

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 81 (1990)

Heft: 17

Rubrik: Neue Produkte = Produits nouveaux

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Produkte Produits nouveaux

Low-Noise

Audio-Operationsverstärker

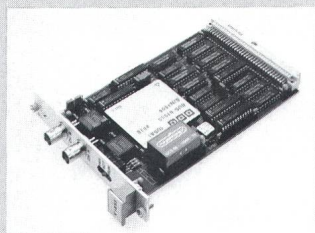
Der SSM-2139 ist ein zweifach-OP und ergänzt die Familie der schnellen, rauscharmen Operationsverstärker. Er hat folgende Kennwerte: Offsetspannung: 500 μV Max., Offsetspannungsdrift: 2,5 $\mu\text{V}/^\circ\text{C}$ Max., Spannungsrauschen: 3,2 nV/Hz α 1 kHz, Slew Rate: 11 V/ μs , Bandbreite: 30 MHz, Stromaufnahme: 2 mA pro Verstärker. Seine DC-Parameter in Verbindung mit den geringen Rauschzahlen und der hohen Arbeitsgeschwindigkeit gestatten den Einsatz des SSM-2139 für professionelle Audio-Systeme sowie für Steuerungs- und Regelsysteme.

Der SSM-2139 ist im Industrie-Standard im 8-poligen Plastik-Gehäuse lieferbar. Er ist für den erweiterten industriellen Temperaturbereich von -40°C bis $+85^\circ\text{C}$ spezifiziert.

(Bourns [Schweiz] AG,
6340 Baar, Tel. 042/33 33 33)

Intelligenter Lageregler

Mit der VIMC bietet PEP Modular Computers einen intelligenten Lageregler für zwei Achsen auf dem VMEbus an, der sowohl Position, als auch Geschwindigkeit kontrolliert. Das Modul ist auf zwei hochintegrierten Motion-Controllern LM628 aufgebaut, die 23 Befehle beinhalten. Durch Verwendung von Parametern zur Markierung der Start- und Endposition, kontrolliert die VIMC die Achsbewegungen über Encoder-Eingaben und analoge Ausgaben in einer ge-



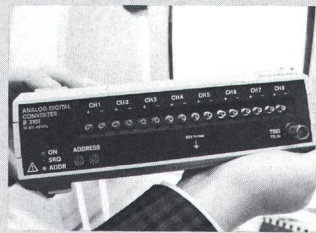
Lageregler-Modul in Euro-Kartenformat

schlossenen Schleife. Parallel hierzu können weitere Befehle vom VMEbus entschlüsselt werden. Die auf dem Chip befindlichen Bewegungs- und Geschwindigkeitskontrollfunktionen sowie verschiedene Interrupt-Funktionen ermöglichen unabhängige oder synchronisierte Kontrolle mehrerer Achsen. Die maximale Frequenz des Moduls liegt bei 750 KHz. Die über Software programmierbare Abtastrate von 87ms bis zu 341 μs ermöglicht die Durchführung schneller, hochpräziser Regelungen. Ein integrierter Selbsttest prüft Zähler und D/A-Wandler über den VMEbus. Alle Ein- und Ausgänge der VIMC, auch die analogen, sind galvanisch isoliert. Zwei über Software abschaltbare Relais für die Servo-Ausgänge bieten zusätzliche Sicherheit. Acht digitale 24V-opto-isolierte Eingänge, können über Software als statische oder als Interrupteingänge programmiert werden. Vier opto-isolierte Ausgänge, 24VDC/500mA mit Kurzschlusschutz, erlauben eine Ansteuerung von Relais, Anzeigelampen usw. Mehrere Achsen oder Module können über ein Hardwaresignal synchronisiert werden. Das hochintegrierte Modul im Einfach-Europakartenformat benötigt lediglich einen Steckplatz und ist auch im erweiterten Temperaturbereich erhältlich.

(Omni Ray AG, 8305 Dietlikon,
Tel. 01/835 21 11)

Analog-Digital-Converter für PC-Messgerätesystem

Siemens ergänzt das bestehende PC-Messgerätesystem mit dem neuen Analog-Digital-Converter B 3101. Der Analog-Digital-Converter B 3101 ist ein schnelles potentialfreies Voltmeter, das über eine Auflösung von 16 Bit verfügt. Messwerte werden mit einem Abtastintervall von 25 μs abgefragt, so dass 40 000 Messungen pro Sekunde durchgeführt werden können.



Analog-Digital-Converter

Der Analog-Digital-Converter B 3101 verfügt über eine übersichtlich aufgebaute Software, so dass eine einfache Bedienung realisiert werden konnte. Über die Software kann der Verlauf von aufgezeichneten Messwerten grafisch in maximal acht Kurven dargestellt werden. Ausschnitte von Kurven können über einen Zoom betrachtet und mit zwei Cursors ausgemessen werden. Alle in den Kanälen, während einer Aufzeichnung aufgetretenen Extremwerte, wie Minimum- und Maximumwerte, lassen sich mit einem Tastendruck aufrufen. Es können zudem beliebig viele Parameter abgespeichert und bei Bedarf wieder zurückgerufen werden. Aufgezeichnete Messwerte lassen sich abspeichern und können zum weiteren Bearbeiten vom Signalanalysepaket PCI-SNAP übernommen werden. Zum Generieren eines eigenen ablaufgeeigneten Programms werden vom Analog-Digital-Converter die erforderlichen Routinen für den PCI-Generator bereitgestellt.

Der Analog-Digital-Converter B 3101 kann im Labor, in der Qualitätssicherung, im Prüffeld und zur Prozessdatenerfassung verwendet werden.

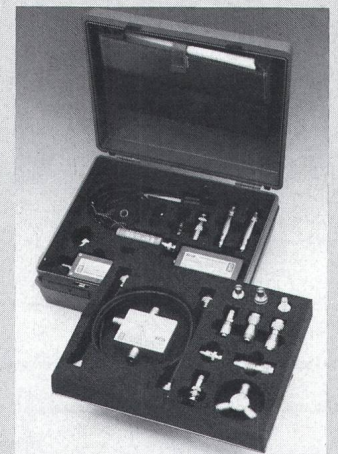
(Siemens-Albis AG,
8047 Zürich, Tel. 01/495 31 11)

Messzubehör für Spektrum- und Netzwerkanalyse

Der Einsatzbereich von Spektrum- und Netzwerkanalysatoren (SNA) wird durch geeignete Zubehör wie Kabel, Über-

gänge, Dämpfungsglieder, Abschlusswiderstände, Tastköpfe und Reflexionsbrücken wesentlich erweitert. Wandel & Goltermann liefert heute dieses umfangreiche Zubehörprogramm, welches die Lösung von Messaufgaben erleichtert und gleichzeitig die erforderliche Messgenauigkeit sicherstellt. Für Transport und Aufbewahrung sorgt ein speziell ausgestatteter Hartschalenkoffer.

Die Messbrücken RFZ-1 (bis 180 MHz) und RFZ-6 (bis 3,2 GHz) ermöglichen Reflexionsmessungen in Verbindung mit den Spektrum- und Netzwerkanalysatoren SNA-2, SNA-3 und SNA-6. Grunddämpfung



Messzubehör für SNA

und Frequenzgang der Messanordnung werden durch eine Normalisierungsprozedur eliminiert. Die daraus resultierende hohe Messgenauigkeit gilt gleichermaßen für Übertragungsmessungen an Vierpolen. Ein aktiver Tastkopf ermöglicht hochohmige und kapazitätsarme Messungen. Zur Anpassung an symmetrische Messobjekte stehen Messzusätze für die gebräuchlichen Impedanzen der Nachrichten-Übertragungstechnik zur Verfügung.

(Wandel & Goltermann
[Schweiz] AG, 3018 Bern,
Tel. 031/55 65 44)